

Burgkirchen aktuell



OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DER GEMEINDE BURGKIRCHEN



Ausgabe 2 / Juni 2012

Eigentümer, Herausgeber
und Verleger: Gemeinde Burgkirchen
5274 Burgkirchen, Kirchenplatz 1
Pol. Bezirk Braunau/Inn
Telefon 07724/22 12
Telefax 07724/22 12-18
e-mail: gemeinde@burgkirchen.ooe.gv.at
www.burgkirchen.ooe.gv.at

**Ing. Franz Eder
ist neuer Ehrenringträger
der Gemeinde Burgkirchen**

Goldener Ehrenring für Ing. Franz Eder

In einer würdigen Gemeindefeier wurde unserem **langjährigen Gemeinderat und Gemeindevorstand** Ing. Franz Eder der Goldene Ehrenring der Gemeinde Burgkirchen überreicht. Im Jahre 1979 wurde er bereits in den Gemeinderat gewählt. Von 1991 bis 2011 war er auch Gemeindevorstandsmitglied.

Als Gemeinderat und Gemeindevorstand hat Franz Eder immer aktiv an den Projekten der Gemeinde mitgearbeitet. Wir denken hier insbesondere an den Schulbau, die Kindergartenerweiterung, die Mattigregulierung, den Radwegeausbau, den Neubau des Feuerwehrzeughauses, den Bau von Tennisplätzen und der Stockschißanlage samt Clubhäusern, die Sportplatz-, die Turnsaal- und Amtsgebäudeanierung, insbesondere beim Bau der Mehrzweckhalle stand er immer sehr positiv hinter dem Projekt. Seine Bestrebung war, für die Burgkirchnerinnen und Burgkirchner immer das Beste zu erreichen.

Für den weiteren Lebensweg wünschen wir ihm und seiner Familie bestmögliche Gesundheit. Wir hoffen, dass er am gesellschaftlichen, kulturellen und sportlichen Leben in der Gemeinde auch in Zukunft regen Anteil nimmt und aktiv tätig ist.



*Die aktuellen Ehrenringträger der Gemeinde Burgkirchen:
Ing. Stefan Ziekler, Engelbert Frauscher, Karl Mauch, Ing. Franz Eder*



Hobbyausstellung

Nach sechs Jahren findet heuer am **15. und 16. Dezember im Rahmen der Adventveranstaltung** (Adventsingen, Adventmarkt) wieder eine Hobbyausstellung statt.

Anmeldung für die Hobbyausstellung am Gemeindeamt oder bei Vbgm. Franz Öller unter 07724/6234 oder 0676/821260211.

Trinkwasseruntersuchung

Bei genügend Anmeldungen wird der Trinkwassermessbus des Landes OÖ im **Oktober** in Burgkirchen wieder im Einsatz sein. Wenn Sie schon mehrere Jahre keine Untersuchung mehr durchgeführt haben und diese preiswerte Art, Ihr Trinkwasser zu untersuchen, nützen möchten, dann **melden Sie sich auf dem Gemeindeamt an (07724/2212).**

VERDIENSTMEDAILLE des Landes Oberösterreich

Elisabeth Luger schreibt seit über 30 Jahren lebensnah, humorvoll, mit gefühlvollem Hinweis, die wahren Werte des Lebens zu bedenken. Die Pflege der Innviertler Mundart und ihre unverfälschte Erhaltung ist für die Geehrte ein ganz wichtiger Kulturauftrag. Die natürliche Art ihrer Vortragsweise bei zahlreichen Veranstaltungen und Rundfunksendungen hat Elisabeth Luger auch schon eine beachtliche Fangemeinde eingebracht. Im November 2011 erschien ihr bereits drittes Buch, auf das sie mit Recht stolz sein darf. Darüber hinaus engagiert sich Frau Luger als Mitglied des Stelzhamerbundes Burgkirchen, dem sie seit 1979 angehört. Volksnähe, Natürlichkeit in der Sprache und ihr hohes soziales Engagement charakterisieren Frau Elisabeth Luger, die sich damit große Verdienste um unser Kulturland erworben hat.

Am 30. April wurde ihr die Verdienstmedaille des Landes OÖ durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer in Linz überreicht.

Die Gemeinde Burgkirchen gratuliert zu dieser hohen Landesauszeichnung recht herzlich!



Blutspenderehrung

Der Blutspendedienst des Roten Kreuzes bedankte sich im Namen aller verletzten und kranken Menschen bei den fleißigsten Blutspendern im Zuge einer Verleihungsfeier.

Jene, die sich bereits zum 25., 50., 60. oder über 100. mal ein Herz zum Blutspenden fassten, erhielten eine Anerkennung in Form einer Urkunde sowie einer Verdienstmedaille.

Auch der Burgkirchner Kurt Wagner aus Weikering wurde für seine 25. Blutspende geehrt.



WIR GRATULIEREN!

Unser Gemeindelehrling **Christine Fankhauser** hat auch die dritte Klasse der Berufsschule 2 in Gmunden für den Lehrberuf Verwaltungsassistentin mit **ausgezeichnetem Erfolg** abgeschlossen.

Sie wurde in allen drei Klassen in sämtlichen Unterrichtsgegenständen mit "Sehr gut" beurteilt.

Wir gratulieren stolz zu dieser außerordentlichen Leistung!

PERSONALINFO

Die Burgkirchnerin **Petra Danninger** aus Brand ist seit 1. März 2012 als **Karenzvertretung im Gemeindeamt** angestellt. Sie übernimmt die Position von **Evelyn Stranzinger**, die mit Mai ihren Karenzurlaub angetreten hat. Frau Stranzinger wünschen wir alles Gute für die Geburt!

Frau Danninger ist unter anderem in der Buchhaltung sowie im Bürgerservice tätig.

Viel Freude und Erfolg bei der Arbeit!



Herzlichen Glückwunsch!

Unsere **Kindergartenpädagogin Regina Kasinger**, die für die Integration zuständig war, hat am 1. Mai Nachwuchs bekommen.

Bgm. Hofstätter und die Gemeindebediensteten gratulieren recht herzlich zur Geburt ihrer Tochter **Katrin** und wünschen der glücklichen Familie alles Gute!

LHStv. Franz Hiesl besuchte Burgkirchen

Im Vorjahr 2011 führten die Arbeiter der **Straßenmeisterei Altheim** die **Friedhofpflasterung** bei uns durch. Unbedingt notwendig wurde die neue Pflasterung durch die vorangegangene Sanierung unserer Pfarrkirche. Straßenmeister Walter Reich und Baupolier Sepp Mairleitner mit seinem Team machten ein gelungenes Werk daraus.



Davon konnte sich auch LHStv. Franz Hiesl beim Gemeindebesuch überzeugen. LHStv. Hiesl ist ein sehr gern gesehener Gast in Burgkirchen, da er für unser großes Straßennetz immer ein offenes Ohr hat und finanzielle Mittel bereit stellt.

Ein Dank für die gelungene Friedhofpflasterung gilt allen Arbeitern der Straßenmeisterei Altheim, dem Land Oberösterreich für die große finanzielle Hilfe und den vielen freiwilligen Helfern aus der Pfarre.

Jeder Gemeinde eine Friedenslinde

Mit der Eröffnung der Landesausstellung in Braunau (Ranshofen) – Matighofen und Burghausen pflanzten alle Gemeinden des Bezirkes Braunau eine Friedenslinde. Auf Initiative unseres Bezirkshauptmannes Dr. Mag.

Georg Wojak als **weiteres Projekt zum Friedensbezirk Braunau.**

Unsere Friedenslinde wurde sehr passend am Grundstück der Pfarre **zwischen dem Kriegerdenkmal und östlichem Friedhofseingang** gepflanzt. Pfarrer Mag. Gert Smetanig segnete den Baum, der für den Frieden in Burgkirchen steht.



Ab Juni 2012: Urlaub mit dem Kinderpass



Kindermiteintragungen im Reisepass der Eltern sind ab 15. Juni 2012 ungültig.

Jedes Kind benötigt ab 15. Juni 2012 für Auslandsreisen einen eigenen Reisepass, die Eintragung im Reisepass eines Elternteils gilt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr. Auch dann nicht, wenn der Pass noch länger gültig sein sollte.

Das Prinzip „Eine Person – ein Pass“ wurde von der Europäischen Union unter anderem als Schutzmaßnahme gegen den Kinderhandel eingeführt.

Wird ein Reisepass beantragt, werden auf dem Chip die personenbezogenen Daten und das Lichtbild gespeichert. Ab dem zwölften Lebensjahr werden auch die Fingerabdrücke erfasst.

Wie viel kostet der Reisepass und wie lange ist er gültig?

Bis zu einem Alter von zwei Jahren wird ein Reisepass mit einer zweijährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem zweiten Geburtstag wird ein Reisepass mit einer fünfjährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem zwölften Geburtstag wird ein Erwachsenenpass für jeweils zehn Jahre ausgestellt.

Der Reisepass für Minderjährige ist bis zum zweiten Geburtstag gebührenfrei, kostet danach 30 Euro und ab dem zwölften Geburtstag 75,90 Euro.

(Foto: BM.I, Alexander Tuma)

Gemeinderatssitzung am 23. April 2012

In der Gemeinderatssitzung am 23. April 2012 wurden **acht Tagesordnungspunkte** behandelt, worüber wir berichten möchten:

a) Nachtragsvoranschlag Finanzjahr 2011; Prüfbericht – Kenntnisnahme.

Im Prüfbericht wurde die Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen bestätigt. Die Aufsichtsbehörde hat positiv festgestellt, dass in der Gemeinde Burgkirchen sehr sorgfältig mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln kalkuliert und gearbeitet wird. Der Gemeindeprüfer hat im Prüfbericht den Mandataren aller Fraktionen und den Bediensteten **hohes Lob für die gute Haushaltsführung** ausgesprochen.

b) Öffentliches Gut; Parz. 1195 KG Oberspraidt; Verkauf einer Teilfläche an den Grundanrainer Johann Eiblmeier; Beschlussfassung.

Der Landwirt Johann Eiblmeier, vlg. Gamper hat in der Ortschaft **Spraid** eine größere Fläche landwirtschaftlichen Grund angekauft. In dieser Fläche liegt ein Streifen öffentliches Gut, das früher eine Stichstraße zu kleineren Grundstücken war.

Dieses Teilstück wird als öffentliche Zufahrt nicht mehr benötigt und als Straße nicht genützt.

Herr Eiblmeier hat den Kauf des öffentlichen Gutes Teilstück Nr. 1 mit **932 m²** beantragt.

Der Antragsteller hat sich bereit erklärt, die mit dem Erwerb des Teilstückes verbundenen Kosten (wie etwa Kaufpreis, für die Vermessung oder Grundbucheintragung) sowie anfallende Gebühren (zB. Planbescheinigungsgebühr beim Vermessungsamt) zur Gänze zu übernehmen.

Dem Verkauf des Teilstückes öffentliches Gut an den Grundanrainer Eiblmeier wurde vom Gemeinderat **einstimmig** zugestimmt.

c) Verordnung – Auflassung einer Teilfläche der Parzelle 1195 als öffentliches Gut.

Das im obigen Punkt verkaufte Teilstück des öffentlichen Gutes (öffentliche Wegparzelle 1195 KG Oberspraidt) an Herrn Eiblmeier muss mit Verordnung des Gemeinderates nach dem OÖ. Straßengesetz **als Straße aufgelassen** werden. Da nach öffentlicher Kundmachung keine gegenteiligen Stellungnahmen eingegangen sind, wurde die Verordnung zur Abstimmung vorbereitet.

Der Gemeinderat hat die Auflassung der Teilfläche 1 aus der Parzelle 1195, KG Oberspraidt in der Größe von 932 m² lt. Vermessungsurkunde des Zivilgeometers DI Martin Brunner als öffentliche Straße **einstimmig** genehmigt.

d) Flächenwidmungsplan Nr. 4; Änderung Nr. 4, Schachner-Retzinger.

Bei diesem Tagesordnungspunkt geht es um die **Baulanderweiterung um vier Bauparzellen in der Ortschaft St. Georgen für die zwei Grundbesitzer Schachner Gerold und Retzinger Claudia**. Die Aufschließung dieser Parzellen liegt in zweiter Reihe zur Hartforst Landesstraße und bietet vier Burgkirchner Jungfamilien einen Baugrund. Die für die Widmungsänderung notwendigen Kriterien werden erfüllt. Das Einleitungsverfahren wurde in der Dezembersitzung 2011 beschlossen.

Nach Einholung aller notwendigen Stellungnahmen und Zustimmung der Raumordnungsbehörde der OÖ. Landesregierung wurde **einstimmig** der Beschluss zur Widmungsänderung gefasst.

e) AOH-Vorhaben – Ankauf eines Bauhoffahrzeuges – Kommunallader.

Die Gemeindeaufsichtsbehörde des Landes OÖ hat uns den Ankauf eines Kommunalladers Marke Weidemann Type 1775 CX 50 Industrie genehmigt. Als Anbaugeräte sind bewilligt:

ein Schneepflug, ein Streugerät und eine Kehrmaschine. **Dieser Kommunallader wird die Bauhofarbeiter in der täglichen Arbeit stark entlasten und die Schlagkraft des Gemeindebauhofes stärken und erhöhen.**

Die Anbauwerkzeuge Palettengabel, Leichtgutschaufel, Erdschaufel und Arbeitskorb können durch die gleiche Aufnahmeplatte vom Frontlader verwendet werden, was wiederum eine große Kosteneinsparung bringt.

Es konnte mit dem Gemeinderesort des Landes OÖ für die Erweiterung des Bauhoffuhrparks eine äußerst gute Landesförderung ausverhandelt werden.

Der Ankauf des Bauhoffahrzeuges wurde **einstimmig** genehmigt.

f) Leiter/in des Gemeindeamtes der Gemeinde Burgkirchen; Besetzung des Dienstpostens mit 01. April 2013.

Bei diesem Tagesordnungspunkt ging es für Burgkirchen um eine sehr wichtige Entscheidung. Es ging um die Neubesetzung des Amtsleiterpostens mit Wirkung 01.04.2013 auf fünf Jahre.

Die Ausschreibung über die Bestellung eines/r Amtsleiters/in war mit Kundmachung vom 22.02.2012 bis 26.03.2012 an der Amtstafel angeschlagen. Weiters war die Bestellung eines Amtsleiters oder einer Amtsleiterin in der Amtlichen Linzer Zeitung, Folge 5 2012, öffentlich ausgeschrieben.

Die Objektivierung durch den Personalbeirat fand in der Objektivierungsausschusssitzung am 05.04.2012 statt. Der Objektivierungsausschuss und der Gemeinderat war einhellig der Meinung, dass der Bewerber Franz Gruber am Besten die in der Ausschreibung geforderten Kriterien erfüllen kann. Herr Gruber ist bereits seit 22 Jahren bei uns im Gemeindeamt als Beamter beschäftigt. Er hat in dieser Zeit alle Abteilungen – Meldeamt, Bürgerservice, Bauamt und Buchhaltung – bearbeitet und die not-

wendigen Schulungen und Prüfungen beim Amt der Oö. Landesregierung abgelegt. Weiters ist Herr Gruber seit 2006 Standesbeamter und Amtsleiterstellvertreter in unserer Gemeinde.

Franz Gruber, geboren am 26. Mai 1970, wohnhaft in 5274 Burgkirchen, Schmidhuberstraße 6, wurde vom Gemeinderat zum neuen Amtsleiter mit Wirkung 01.04.2013 bestellt.

g) Resolution aller drei Gemeinderatsfraktionen – Antrag auf Übernahme der Mehrkosten durch das Land OÖ nach Einführung des Gratiskindergartens.

Antrag der Gemeinderatsfraktionen ÖVP - SPÖ - FPÖ an die Mitglieder der Oö. Landesregierung und an den Oö. Landtag:

Die politischen Entscheidungsträger des Landes OÖ hatten vor und nach der Einführung des „Gratiskindergartens“ vielfach und nachweislich zugesagt, dass die Gemeinden durch diese Gesetzesänderung finanziell in keiner Weise belastet werden, sondern die anfallenden Mehrkosten durch das Land OÖ übernommen werden.

Die Gemeinde Burgkirchen muss nun deutliche Abgangssteigerungen beim Betrieb des Kindergartens hinnehmen, was unseren Haushalt stark belastet. Wir ersuchen daher das Land OÖ, eine Erhebung der tatsächlichen Kosten des Gratiskindergartens durchzuführen und allfällige entstandene Mehrkosten (inkl. der Personalkosten) der Gemeinde zu refundieren.

Dieser Beschluss wurde **einstimmig** gefasst.

h) Kanalbau BA 08 – Strangerweiterung für neue Siedlungsgebiete; Werkvertrag für die Bauausführungsphase mit Kanalplaner DI Gerhard Kurz.

Wie bei allen vorhergehenden Kanalbauabschnitten ist auch bei diesem Bauabschnitt 08 (Erweiterung des Kanalstranges in Brunning, Hofstätterstraße, Geretsdorf, St. Georgen und Eglsee) ein Werkvertrag für die Bauausführungsphase bis zur technischen und wasserrechtlichen Kollaudierung abzuschließen. Der Werkvertrag soll mit unserem Kanalplaner Dipl.-Ing. Gerhard Kurz aus Linz geschlossen werden.

Die Beschlussfassung durch den Gemeinderat erfolgte **einstimmig** und ist bei den Förderungsunterlagen beizubringen.



Der Gemeinderat Burgkirchen besuchte am 3. Februar das Landhaus in Linz

Nach der Begrüßung von **Landtagspräsident Friedrich Bernhofer** und interessanter **Führung durch das Landhaus** war der Vormittag ausgefüllt. Am Nachmittag besichtigten wir die **VÖST-Alpine**.

Den Abschluss machten wir in der **Speck o'thek** beim Mostheurigen von Johanna und Günter Zaglmayer in Geinberg.



Vortrag „Überschätze deinen Kreislauf nicht“

Bluthochdruck und Übergewicht

OA Dr. Gurtner, Internist im Krankenhaus St. Josef Braunau, verdeutlichte am 12. April im Foyer der Mehrzweckhalle, dass jeder zweite Mensch in Österreich an einem Bluthochdruck (= Hypertonie) leidet, jedoch davon nur ein Drittel in Behandlung sind.

Bereits eine Erhöhung um 10 mmHg (Millimeter Quecksilbersäule) der Systole (Zusammenziehen des Herzens) auf 140 mmHg in Ruhe zeigt bereits eine große Veränderung der Gefäße. Der diastolische Wert, also der zweite Wert, zeigt die Entspannung des Herzens an und sollte in Ruhe 80 mmHg nicht übersteigen.

Einen „normalen“ Blutdruck gibt es im eigentlichen Sinne nicht, denn der Blutdruck steigt bei diversen Tätigkeiten, Aufregung, Angst, Krankheit usw. an. Jeder von uns hat die Möglichkeit selbst Maßnahmen zu treffen um den Bluthochdruck vorzubeugen und Medikamente bei einem bereits erhöhten Blutdruck einzusparen. Sehr wesentlich erwähnte Dr. Gurtner den Abbau von Übergewicht, Verzicht auf Nikotin sowie eine regelmäßige sportliche Betätigung von mind. 30 Minuten pro Tag (Unterschied zur Bewegung im Alltag). Erbanlagen lassen sich nicht verändern, jedoch können sie durch Lifestyle-Maßnahmen beeinflusst werden. Eine ausgewogene gesunde Mischkost mit

hohem Obst- sowie Gemüseanteil und der Auswahl von hochwertigen Fetten sowie einen angemessenen niedrigen Alkoholkonsum sind in der Wichtigkeit nicht zu unterschätzen. Die Reduktion des Kochsalzkonsums wird bei Bluthochdruck oft sehr kontrovers diskutiert. Diesbezüglich nahm Herr Gurtner ebenfalls Stellung und meinte eine Reduktion schadet niemandem, denn man weiß ja nicht wer darauf gut anspricht. Herr Gurtner erläuterte auch sehr ausführlich die richtige Blutdruckmessung, welche ab 35 Jahren empfehlenswert ist. Ein Blutdruckmessgerät soll in jedem Haushalt vorhanden sein. Um den Blutdruck beurteilen zu können, sind 30 Messungen notwendig, welche zu Hause vorgenommen werden sollten. Liegen davon sieben Messwerte über 135/85 liegt ein Bluthochdruck vor und der/die HausarztIn/InternistIn kann mit diesen Aufzeichnungen eine adäquate Einstellung vornehmen. Herr Dr. Gurtner ging auch sehr wesentlich auf Messfehler ein. Fünf bis zehn Minuten Ruhe vor der Messung, abwechselnd auf beiden Armen, richtige Manschettenanlage, keine Wiederholung zur gleichen Zeit, zwei Messungen täglich usw. sind notwendig um aussagekräftige Ergebnisse zu erzielen.

Es wurde im zweiten Teil des Vortrags auf die Medikamente eingegangen: ACE Hemer, B-Blocker, Diuretika, Reservemittel dabei erwähnte Herr Gurtner, dass die Blutdruckmedikamente regelmäßig eingenommen werden müssen und sich die Einnahme nicht nach dem momentanen Blutdruckwert richtet. Hat ein Medikament eine Wirkung so kommen auch Nebenwirkungen vor, welche abgewogen werden müssen.

Der gut verständliche Vortrag weckte sehr viel Interesse und so konnten wir über **60 Teilnehmer** begrüßen.





**Gesamtstrecke ca. 22 Kilometer
ausschließlich Radwege und Gemeindestraßen;
Bezirks- und Landesstraßen werden nur gequert.**

Route:

Start in Burgkirchen am Kirchenplatz

**Radweg Geretsdorf – Familienwanderweg St. Georgen – Alharting –
St. Georgen – Weikerding – Fartham – Eglsee – Spitzgasse**

1. Halt Mauerkirchen Sparparkplatz

Badwirtstraße – Biburg – Penning – Atzing – Oberhartberg

2. Halt Sör Hans

Geh- und Radweg nach Burgkirchen

Bezirkssieger bei der Leseolympiade

Am 13. Februar nahmen die **drei besten Leser aus der 4. Klasse der Volksschule Burgkirchen** unter der Leitung von Frau Ingrid Wolfschläger an der Leseolympiade in der Hauptschule Eggelsberg teil.

Aus 50 teilnehmenden Volksschulen des Bezirkes Braunau errangen **Anna Sophia Gubisch, Aleksandra Jovic und Thomas Bernauer** den hervorragenden 1. Platz und waren somit Bezirkssieger.

BRAVO!



„Mein Körper gehört mir“

Alle zwei Jahre findet in der Volksschule das vom Land OÖ geförderte **Präventionsprojekt gegen sexuellen Missbrauch** „Mein Körper gehört mir“ statt. Nach einem einführenden Elternabend wurde den **Kindern der 3. und 4. Klasse** in drei interaktiven Theaterstücken innerhalb von drei Wochen beigebracht, dass ihr Körper ihr persönliches Eigentum ist.

Die Schauspieler „Sabine und Florian“ konnten die Kinder auf einer gefühlsbetonten Ebene abholen und so einen sachlichen Bezug zum Thema herstellen.

Jedes Mal prägten sie den Schülern die **drei Schutzfragen** ein:

- Habe ich ein Ja- oder Nein-Gefühl?
- Weiß jemand wo ich bin?
- Bekomme ich Hilfe, wenn ich Hilfe brauche?

Am Ende wurden sie noch mit der **Schülernotrufnummer 147**, die sie rund um die Uhr kostenlos und anonym in Anspruch nehmen können, vertraut gemacht.

Prädikat „wertvoll“!



Verkehrserziehungsaktion

Im Rahmen des Verkehrserziehungsunterrichts nahmen die Schüler/innen der **3. Klasse** an der Aktion „**Hallo, Auto!**“ teil. Der Sinn dieser Aktion liegt darin, den Kindern aufzuzeigen, dass ein Fahrzeug nicht sofort zum Stillstand kommt, sondern dafür einen Anhalteweg benötigt. Trotz nicht allzu freundlichem Wetter waren die Kinder aufmerksam und interessiert bei der Sache und auch der Spaß kam nicht zu kurz. Das Highlight dieser Aktion ist, dass jedes Kind selbst ausprobieren darf, ein fahrendes Auto abzubremesen. Als Dankeschön für zwei lehrreiche, kindgerecht und lustig gestaltete VE-Stunden übermittelten die Kinder ein „Hallo, Auto!“-Buch mit eigenen Geschichten und Zeichnungen zum Thema an den zuständigen Lehrbeauftragten.

Ein Auto kann nicht so schnell stehenbleiben wie du...



LWBFS MAUERKIRCHEN



**FACHSCHULE
MAUERKIRCHEN**
DEIN FUNDAMENT FÜR DIE ZUKUNFT

Motto: Kulinarische Gartenreise
"süße Früchtchen - junges Gemüse"

Dienstag, 28. August 2012 ab 8:30 Uhr
bis

Mittwoch, 29. August 2012 ca. 17:00 Uhr

Programm:

Kochen für Kids
Coole Obst- und Gemüse-
gerichte
Fruchtige Cocktails

Snacks fürs Abenteuerpicknick

Tischgestaltung und Bastelspaß

Einkaufstraining

Lagerfeuer, Spiele

Wir freuen uns über Dein Kommen!

3-jährige Landw. Berufs- und Fachschule Mauerkirchen,
Wollöster 30, 5270 Mauerkirchen
Tel. 07724/2357, FAX 0732/7720-258759
Homepage: www.ooe-fachschulen.at/mauerkirchen
E-Mail: lwbf-mauerkirchen.post@ooe.gv.at



Abendschule für Erwachsene

Das besondere Bildungsangebot der FS Mauerkirchen

**Ab dem kommenden Schuljahr 2012/13
besteht wieder die Möglichkeit, an der
Fachschule Mauerkirchen die
Abendschule zu besuchen.**

**Fachrichtung:
Ländliche Hauswirtschaft**

Start: Donnerstag, 13. September 2012

Information und Anmeldung
telefonisch (07724/2357 Fax: 0732/7720-258759)
persönlich im Sekretariat oder
per Mail: lwbf-mauerkirchen.post@ooe.gv.at



**LWBFS Mauerkirchen
Wollöster 30
5270 Mauerkirchen**

Erweitertes Bildungsangebot

Abendschule bietet:

- konzentrierte Wissensvermittlung
- zukunftsorientierte Fachausbildung
- Weg zum/zur FacharbeiterIn
- Voraussetzung für Förderungen,
z. B. Niederlassungsprämie,
- Vorbereitung zur
Betriebsdienstleisterin
- Spaß und Interesse an
Weiterbildung

Abendschule für Frauen und Männer

- mit abgeschlossener
Berufsausbildung
- mit abgeschlossener mittlerer oder
höherer Schule
- mit landw. Fachschule der
Fachrichtung Landwirtschaft
- ab dem 21. Lebensjahr

Abendschule vermittelt:

Eine fundierte hauswirtschaftliche
Grundausbildung mit fachtheoretischen
und praktischen Inhalten.
Gute Vorbereitung auf Heimhilfe- und
Pflegeausbildung.

**Die Ausbildung ist grundsätzlich
kostenlos! Es wird ein Material- und
Unkostenbeitrag eingehoben.**

**Infoabend: Donnerstag, 21. Juni 2012
20:00 Uhr**

GRATULATIONEN

Rosina Kraxenberger

St. Georgen 22
zu ihrem 80. Geburtstag
am 1. März

*Bürgermeister Georg Hofstätter
gratulierte im Namen
der Gemeinde Burgkirchen...*

Alfred Hatheuer

Geretsdorf 30
zu seinem 80. Geburtstag
am 3. März



Johann WERNER

Oberhartberg 4
zu seinem 80. Geburtstag
am 16. März



Anna und Josef Weinberger

Mauerkirchner Straße 11
zu ihrem Fest der Goldenen Hochzeit am 28. April

Ferdinand Scheuhuber

Grillham 8
zu seinem 80. Geburtstag
am 15. Mai

